



12 Schlüsselthemen der Kreisentwicklung
(Maßnahmen, Status, Priorität)

1. Kreisbewusstsein, Zusammenarbeit, Miteinander					
Maßnahme/Ziel	Beschluss- status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
		Ein- malig	laufend		
Klausur Kreistag, jährlich	VA 2010		7.500	Maßnahme hat sich bewährt.	↔
Kreis und Kommune – Begegnungen vor Ort	Verwaltung	---	---	Maßnahme hat sich bewährt. Laufende Aufgabe	↔
Standortkommunikation (Verbesserung Image, Identifikation intern und extern)	KT 2010		85.000	Maßnahme hat sich bewährt. Impulse zur Optimierung des Images und der Bekanntheit in Medien und Publikationen als Daueraufgabe	↔
Landkreisfest; ganzjähriges Jubiläumsprogramm 2018	VA 2015	62.000		Maßnahme hat sich bewährt.	↔
Umsetzung Konzept Bürgerbeteiligung auf Kreisebene	KT 2014		5.000	Maßnahme offen. Derzeit nicht absehbar, je nach Thema sehr intensiv.	?
Förderung ehrenamtliches Engagement auf Kreisebene	SA 2015		6.000 1.000 beides 2-jährig	Maßnahmen haben sich bewährt. - Einrichtung eines Ehrenamtsempfangs alle zwei Jahre. - Einrichtung eines Inklusionspreises zur Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements für inklusive Freizeitgestaltung alle zwei Jahre	↔

	SA 2017 SA 2010			<ul style="list-style-type: none"> - Bildungsnetzwerk Ehrenamt freiwillig.engagiert.qualifiziert. Finanzierung erfolgt über die Förderprogramme des Sozialministeriums Baden Württemberg „Gemeinsam sind wir bunt“ (2015-2017) und „Qualifiziert.Engagiert.“ (07/2018-09/2019) - BELA-Netzwerk Landkreis Göppingen (Bürgerschaftliches Engagement für Lebensqualität im Alter), Förderung des ehrenamtlichen Engagements in Altenhilfeeinrichtungen, Finanzierung über Altenhilfeeinrichtungen, Landkreis fördert durch Personal für Leitung des Netzwerks 	
Demokratie leben! „Überraschend. BUNT.“ Demokratieentwicklung und -bildung, Beteiligung/Partizipation, „Partnerschaft für Demokratie“	JHA 2014		5.000	Bildungsbüro und federführendes Amt für „Demokratie leben!“ (Budget aus Bundesmitteln 60.000 bis 85.000, ab 2017 105.000/p.a. von 01.02.2015 bis 31.12.2019)	↔
Offene Maßnahmen					
Aus Sicht Verwaltung: Keine					
Gesamtstatus des Schlüsselthemas					
✓					
Bewertung durch Verwaltung					
in Umsetzung, kein Änderungs- oder Priorisierungsbedarf					

2. Geordnete Kreisfinanzen					
Maßnahme/Ziele/Grundsätze	Beschlussstatus	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
		Einmalig	laufend		
Umsetzung des Finanzkonzepts 2030	Verwaltung /KT	-	-	Diskussion in Klausurtagung im Juni 16 erfolgt. Umsetzungsmaßnahmen definiert, KT Kenntnisnahme. Verzahnung operatives Verwaltungshandeln erfolgt mit jährlicher Haushaltsplanung bzw. bei entsprechenden „Haltestellen“ (z. B. aktuell bei Entscheidungen im „ÖPNV“) Selbstverpflichtung zur Umsetzung Prämissen/Vorgaben und Erkenntnisse aus FK 2030 unabdingbar.	↔
Stringente Disziplin bei Haushalts- und Finanzplanung	Jährlich Verwaltung /KT	-	-	Maßnahme wird jährlich im Rahmen der Haushaltsplanung vollzogen Jährliche Weiterentwicklung Zum Haushalt 2019 „Benennung Gegensteuerungsmaßnahmen zur (Teil-)Finanzierung VVS-Vollintegration“	↔
Transparenz des Haushalts	Verwaltung	-	-	Jährliche Weiterentwicklung erfolgt, keine Ausweitung geplant	↔
Verschuldungsbegrenzung/ Schuldenmanagement	Verwaltung /KT	-	-	Notwendigkeit aufgrund Erkenntnisse aus Finanzkonzept 2030; Limitierung bei max. 140 oder 210 Mio. € (inkl. AFK-Anteil); Gesamtverschuldungsdarstellung aufgrund künftiger gesetzlicher Forderung nach Konzernbilanz notwendig. Umsetzung RP-Vorgaben.	↔
Finanzcontrolling	Verwaltung und gesetzliche Aufgabe	-	-	Maßnahme wird 3 x jährlich durchgeführt Verstetigung der bisherigen Bereiche z. B. Sozialcontrolling; Ausweitung auf weitere finanziell bedeutende Bereiche z. B. Personal, ÖPNV, KJA In Teilbereichen bereits Leistungs- bzw. Kennzahlen-Controlling	↔
Steuerung durch Ziele und Kennzahlen	Verwaltung /KT			Maßnahme offen, Abhängig von Entscheidung neuer Software und hausweiter Gesamtstrategie	↑
Beteiligungsmanagement/ Beteiligungsverwaltung	Verwaltung /KT/	-	-	Etablierung und Intensivierung der Beteiligungsverwaltung notwendig – Maßnahme läuft. Beteiligungsrichtlinie verabschiedet, Umsetzungsgespräche ausgesetzt, Evaluation	↑

	Beteiligungen			zugesagt, Digitalisierung hält in Beteiligungen Einzug. Beachtung Vorgaben Rechtsaufsicht RP Stgt., eine Vielzahl von Weisungsbeschlüssen aufgrund rechtlicher Vorgaben notwendig, Gremiums-beteiligung wird zunehmen Maßnahmen/personelle Entscheidungen haben sich bewährt.	
Gleichmäßige Entwicklung und Begrenzung KU-Hebesatz	Jährlich Verwaltung /KT	-	-	Jährlicher Abgleich mit Finanzkonzept 2030 Umsetzung in jeweiliger Haushaltsplanung, Umsetzung des Beschlusses zur Selbstverpflichtung für Haushaltsplanerstellung als Ausrichtung für Vw-handeln. Beachtung Kennzahl „KU-Aufkommen/EW“	↔
Entlastung Haushalt durch Verwendung „Ergebnisrücklage“	Jährlich Verwaltung /KT	-	-	Laufende Umsetzung Beschluss KT 09.12.2016	↔
Sparsames und wirtschaftliches Handeln/Bewirtschaften	Verwaltung	-	-	Fachämter in der Pflicht; nur gemeinsam realisierbar. Sensibilisierung bei Fachämtern. Ggf. Erstellung Businessplan/Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erforderlich.	↔
Berücksichtigung Refinanzierungsgebot	Verwaltung	-	-	Fachämter in der Pflicht; nur gemeinsam realisierbar. Alternative: Schaffung einer zentralen Zuschussstelle. Sensibilisierung bei Fachämtern.	↔
Finanzierbarkeit Investitionsbedarf	KT – HH-Anträge	-	-	Ergebnis: Umsetzung der Erkenntnisse aus Finanzkonzept 2030 im Rahmen jährlicher Haushaltsplanung; Beachtung Vorgaben Rechtsaufsicht RP Stgt. und Einzelabstimmung; Ggf. Erstellung Businessplan erforderlich (Beauftragung externe Begutachtung z. B. bei „Klinik-Neubau“)	↔
Abbau Sanierungs- und Investitionsstau	Verwaltung /KT	Ca. 265 – 300 Mio. €	-	Maßnahme wird kontinuierlich überprüft. Im Rahmen der Planungen werden Haushaltsmittel bereitgestellt Beachtung: „Investition gegen Verschuldung“; Erkenntnisse aus FK 2030	↔
Alternative Finanzierungs- und Gestaltungsmöglichkeiten	Verwaltung /KT	-	-	Maßnahme wird bei jeder zu finanzierenden Maßnahme und jedem umzusetzenden Projekt geprüft; Sensibilisierung bei Fachämtern und Kreistag. Im Zuge „Umsetzung § 2b UStG“ neue Gestaltungsmöglichkeit gegeben; Im Zuge „Finanzierung Klinik-Neubau“ Prüfung neuer Finanzierungsmöglichkeiten vorgesehen	↑
Begrenzung der Freiwilligkeitsleistungen	Verwaltung	Ca. 14,8 Mio. €	-	Keine weitere Ausweitung, nur bedingt umsetzbar.	↓

Erträge/Erlöse aus Beteiligungen	Verwaltung /KT/Beteiligungen	-	-	Maßnahme offen Sensibilisierung bei Beteiligungen und Organen.	↔
Offene Maßnahmen					
Aus Sicht Verwaltung: Steuerung durch Ziele und Kennzahlen, Stärkung der Beteiligungsverwaltung, Verbindliche Verpflichtung zu den Grundaussagen des FK 2030, Beachtung der Gesamtverschuldungsgrenze, Selbstverpflichtung zur Begrenzung von Freiwilligkeitsleitungen					
Gesamtstatus des Schlüsselthemas					
✓					
Bewertung durch Verwaltung: In Umsetzung					
Das Schlüsselthema „Geordnete Kreisfinanzen“ weist gegenüber den weiteren Schlüsselthemen einen besonderen Charakter auf. Zur Zielerreichung der beschriebenen Grundsätze/Maßnahmen und Ziele dieses Schlüsselthemas ist die Mithilfe der gesamten Kreisverwaltung, der Beteiligungsunternehmen sowie der politischen Gremien erforderlich.					

3. Gesundheitsversorgung/Kliniken					
Maßnahme/Ziel	Beschluss -status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
Umsetzung Medizinstrategie für beide Klinikstandorte AFK	AR AFK März 2016	>- 5 Mio. €		Hohe Priorisierung Ziel: ausgeglichenes Bilanzergebnis ab 2020; Bilanzergebnis für 2017: -1,2 Mio € (Ziel lt. Wirtschaftsplan -1,5 Mio. €) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektbegleitung WMC abgeschlossen ▪ Später Nachhaltigkeit gewährleisten 	↑
Klinikneubau am Eichert (inkl. Kita, Parkhaus, Personalwohnen, Bildungszentrum/SPZ, Erdverlegung Stromtrasse, Rückbau, Baupreissteigerungen)	KT 2012 Weichen- stellender Beschluss	Ca. 367,4 Mio. € lt. aktueller Kosten- berech- nung exkl. Un- vorher- gesehe- nes		Hohe Priorisierung Juni 2017: Entwurfsplanung mit Kostenberechnung und Förderantrag eingereicht Limitierung Landkreisanteil auf 110 Mio. € Fertigstellung der vorgezogenen Maßnahmen: Kita, Personalwohnen Parkhaus	↑
Sanierung Helfenstein Klinik Geislingen	AR AFK Dez. 2015	Ca. 32 Mio.€		Planungsphase In Finanzkonzept Landkreis 32 Mio. € enthalten	

				Architektenauswahl ist erfolgt. Erste Maßnahmen sind: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kernsanierung OP-Säle ▪ Brandschutzmaßnahmen ▪ Ertüchtigung IT-Infrastruktur 	↔
Kommunale Gesundheitskonferenz	Verwaltung	---	---	Maßnahme hat sich weitgehend bewährt Auch zukünftig sind zwei Gesundheitskonferenzen im Jahr geplant	↔
Offene Maßnahmen					
Aus Sicht Verwaltung: Keine					
Gesamtstatus des Schlüsselthemas					
✓					
Bewertung durch Verwaltung					
Klinikneubau und Zukunftskonzept ALB FILS KLINIKEN sind Maßnahmen oberster Priorität und zugleich Dreh- und Angelpunkt des Finanzkonzepts 2020+. Die mit beiden Maßnahmen verbundenen finanziellen Zielsetzungen sind entscheidende Prämissen für die Tragfähigkeit des Finanzkonzepts 2020+. Erforderliche Weichenstellungen sind erfolgt.					

4. Verkehrsinfrastruktur					
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
Weiterbau B 10 bis Gingen/Ost				erledigt Eröffnung Juli 2018	↑
Planfeststellung B 10 bis Geislingen/Ost	UVA 2016			Maßnahme mit durchgehendem Planungsrecht für beide Bauabschnitte im neuen Bundesverkehrswegeplan 2030 verankert. Schildwachtunnel weiterhin nur im „weiteren Bedarf“ Planfeststellung für Anfang 2019 erwartet Derzeit kein weiterer Handlungsbedarf	↔
Neubau Alaufstieg A8	UVA 2016			Maßnahme im Bundesverkehrswegeplan „fest disponiert“ Wiederaufnahme Planfeststellung Mitte 2018 erfolgt	↑
Straßenerhaltungsprogramm Kreisstraßen	UVA 2015/37			Programm 2016 bis 2019 Finanzieller Gesamtbedarf 25,94 Mio. € Maßnahme hat sich bewährt. Laufender Prozess und damit das Ziel, den Sanierungsstau langfristig abzubauen Derzeit Befahrung zur aktuellen Bestandsaufnahme aller Kreisstraßen, Grundlage für neues Programm Straßenbauamt 2020 bis 2023. Priorisierung im UVA im Jahr 2019.	↔
Sanierung und Ausbau der Landesstraßen				Laufende Sanierung Keine direkte Zuständigkeit des LK	↑
Machbarkeitsstudie Radschnellverbindung im Filstal	UVA 2017	Ca. 15.000 €		Auftrag wurde vergeben, befindet sich Aktuell in Bearbeitung.	↑
Sanierung Gemeindeverbindungsstraße „Krettenhof“	UVA 2017	Ca. 3 Mio. €		Landkreis sieht keine Grundlage, die Straße in die eigene Baulast zu übernehmen. Verhandlungen dauern an. UVA in Kenntnis gesetzt (13.03.2017, TV 2017/054) Studie soll Neuordnung für den Bereich Göppingen-B297-Wäschenbeuren vorschlagen	

Umfahrung Jebenhausen L 1214	Offen			Wiederaufnahme des Planfeststellungsverfahrens steht noch immer aus (Perspektive für 2019).	↔
Offene Maßnahmen					
Aus Sicht Verwaltung: keine					
Gesamtstatus des Schlüsselthemas					
✓					
Bewertung durch Verwaltung					
<p>Nachdem die vorrangigen Maßnahmen im BVWP 2030 auch finanziert werden sollen, besteht diesbezüglich aktuell kein weiterer Handlungsbedarf. Bei der Aufstellung künftiger Finanzierungspläne (5-Jahres-Pläne) ist die Verwaltung erneut gefordert die Maßnahmen prioritär zu platzieren. Derzeit liegt der größte Mangel in den fehlenden Planfeststellungsbeschlüssen (A 8, B 10 und L 1214).</p>					

5. Umweltgerechte Mobilität						
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung		Entwicklung der Aufgabe
Verbesserung SPNV Zielkonzept (S-Bahn-Standard)	KT 2015	3 Mio. Gleise	1,1 Mio. ab 2020	MetropolExpress mit S-Bahn ähnlicher Qualität mit Land vereinbart. Akute Probleme bei Der aktuellen Betriebsqualität Erforderlicher Ausbau der Infrastruktur im Bahnhof Geislingen wird aktuell geplant	Aufnahme in die LGVFG-Förderung ist erfolgt. Umsetzung verzögert sich.	↑ ↔
Umsetzung Nahverkehrsplan	KT 2015		4,5 Mio. ab 2019	Umsetzung zum 1.1.2019 im Umfang von 4,5 Mio. € p.a. am 4.5.2018 beschlossen. Modellprojekt Geislingen 2016-2019 vorrangig		↑
Schülerbeförderung, Eigenanteile Eltern	UVA 2017		0,2 Mio. 2017 0,7 Mio. ab 2018	Beschlussfassung zur Neuregelung der Eigenanteile in 2017 erfolgt.		↑
Sozialticket	UVA 2016		0,1 Mio.	Maßnahme läuft seit 1.1.2017. Evaluierung im Juli 2018		↑
Express-Busse	offen			Maßnahme GP-Kirchheim zunächst zurückgestellt. Wird im Rahmen der Überplanung der Linienbündel neu aufgegriffen und auch im Rahmen der Vorstudie zur Boller Bahn bewertet. Regio-Schnellbus-Förderung GP-Lorch beim Land beantragt		
Vollintegration VVS	offen		3-5 Mio. ab 2021	Verhandlungen mit kommunalen Partnern im VVS abgeschlossen (Beschluss KT am 4.5.2018). Thematisierung in Klausur am 26.10.2018. Grundsatzbeschluss im Herbst 2018 vorgesehen. Finanzkonzept sieht zusätzliche Finanzierung bis zu 1,5 Mio. p.a. vor		↔

Ausbau Radverkehrsinfrastruktur	KT 2011		0,1 Mio.	Laufend 2017 Studie zu Radschnellweg im Filstal		↔
Evaluation Radverkehrskonzeption	offen			Maßnahme hat sich bewährt, Lenkungskreis debattiert über Fortschreibung des Konzepts.		
Rezertifizierung „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ & „Fahrradfreundlicher Landkreis“				Zertifizierung wird im Januar 2019 durchgeführt. Maßnahmen dafür werden aktuell umgesetzt.		
Offene Maßnahmen						
Aus Sicht Verwaltung: Keine						
Gesamtstatus des Schlüsselthemas						
✓						
Bewertung durch Verwaltung						
<p>Die Umsetzung der genannten Maßnahmen unter Haushaltsvorbehalt ist in den nächsten vier Jahren anzustreben. Im Bereich der Mobilität stehen wesentliche Maßnahmen in Abhängigkeit von äußeren Faktoren wie der künftigen Verbundförderung durch das Land (ab 2019) und der Höhe der zukünftigen Ausgleichsleistungen des § 45a (Schülerzuweisungen).</p> <p>Durch die Einigung mit den Gesellschaftern des VVS über eine Anpassung der Leistungen des Landkreises bei der Verkehrsumlage des Verbands Region Stuttgart, die bei einer Vollintegration in den VVS maßgeblich anfällt, wurde eine wesentliche Hürde für die Entscheidungsfindung genommen. Neue Entwicklungen, wie die Einführung der großen Tarifreform des VVS zum 1.4.2019 sind in ihren finanziellen Auswirkungen noch zu prüfen. Für die allgemeine Finanzierung des ÖPNV wurden Übergangslösungen bis 2021 entwickelt. Bis zur Klausur des Kreistags am 26.10.2018 sollen alle Finanzierungselemente, die für die Entscheidung über den VVS-Beitritt Gewicht haben, geklärt sein.</p>						

6. Wirtschaftsförderung					
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
Strukturen der Wirtschaftsförderung optimieren	KT 2011	---		Maßnahme hat sich bewährt. WIF über Steinbeis und KreisWiFö über WRS sind etabliert und arbeiten gut zusammen.	↔
Breitbandausbau	KT 2014	---	Ca. 100.000 p. a.	Investition in den Bau eines kreiseigenen Backbones entfällt. Geplant ist kooperativer Glasfaserausbaus gemeinsam mit der Telekom. Dafür notwendig im Rahmen des Projekts der Region S Beteiligung des Landkreises an einer Regionalen Breitband Service GmbH sowie die Gründung einer Breitbandorganisation auf Landkreisebene. Entscheidung im KT 12/2018.	↔
Vermarktung Wirtschaftsstandort	Verwaltung		60.000 Projekt mittel WiFö	Maßnahme in Umsetzung	↔
Gesundheitsnetzwerk	Verwaltung			Weiterer Ausbau des Gesundheitsnetzwerks im Bereich des betrieblichen Gesundheitswesens sowie Bildung einer Kooperation von Rehabilitationseinrichtungen	↔
Fachkräftemangel begegnen (Fachkräfteallianz, Welcome-Büro)	Verwaltung			Maßnahmen in Umsetzung	↔
MostGastroMarketing-Nutzung der lokalen Streuobstpotentiale	Verwaltung			Durch die Region gefördertes Projekts aller Landkreise sowie der LHS hat im März 2018 begonnen.	
Innovationsförderung	WIF			Maßnahmen in Umsetzung Initiierung von Wissenstransfer von F+E-Einrichtungen zu Unternehmen sowie Unternehmen zu Unternehmen. Einzelmaßnahmen wie z.B. Innovationspreis des Landkreises, verschiedene Formate für regelmäßigen Austausch der Unternehmen untereinander und Veranstaltungen.	↔
Wirtschaft 4.0	WIF			Maßnahmen in Umsetzung Bündelung, Sichtbarkeit, Lotsenfunktion der Kompetenzen zur Unterstützung der Unternehmen im Bereich Digitalisierung.	↔

Gründerförderung	Verwaltung /WIF		20.000 p.a.	Maßnahmen in Umsetzung Landkreis (20.000 €/a) und WIF (20.000 €/a), sowie KSK (50.000 €/a) bezuschussen das Gründer- und Startup-Center in Geislingen G-INNO. VA 24.03.2017 und Bericht VA 28.09.2018	↔
Offene Maßnahmen					
Aus Sicht Verwaltung: Bericht Wirtschaftsförderung VA 28.9.2018; Beteiligung Breitband Service GmbH und Kreisorganisation VA 30.11.2018 und KT 7.12.2018 geplant nach Abschluss der Gespräche Telekom mit den Städten und Gemeinden und Beratung in den Gemeinderäten					
Gesamtstatus des Schlüsselthemas					
✓					
Bewertung durch Verwaltung					
In Umsetzung, aktuell kein Änderungs – oder Priorisierungsbedarf					

7. Tourismus- und Kulturförderung					
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
Umsetzung Tourismuskonzeption	KT 2013		40.000	Maßnahme hat sich bewährt. Für Projekte Tourismus des Landkreises 40.000 €/p. a.; dazu kommen Mitgliedsbeiträge an touristische Verbände	↔
Professionalisierung der touristischen Verbände auf Kreisgebiet	KT 2013		50.000	Maßnahme läuft Machbarkeitsstudie FUTOUR zur Organisationsstruktur Tourismusverbände auf Kreisgebiet – Klare Empfehlung eines starken Verbandes (ESA) im Landkreis mit Auflösung der TGS als Folge Ergebnis und Entscheidung zur dauerhaften Finanzierung ist auf TO im VA 26.10.18	↔
Freizeitwegekonzeption	KT 2014	662.000 für 2015-2018		Maßnahme läuft – Umsetzung bis voraussichtlich Ende 2018 abgeschlossen Beschilderung des Wanderwegenetzes sowie die Zertifizierung der Löwenpfade abgeschlossen, Markierungsarbeiten dauern noch bis Ende 2018. Ausweisung von MTB-Strecken abhängig vom Genehmigungsverfahren Naturschutz noch offen – geplant wird mit Ausweisung der ersten Strecken Ende 2018	↑
Touristisches Marketing	Verwaltung		Siehe unter 8.	Maßnahme hat sich bewährt. enthalten im Budget Standortkommunikation	↔
Kulturförderung, Budget im Kreishaushalt	offen			Konzept offen	↑

Offene Maßnahmen
Aus Sicht Verwaltung: keine; die Zertifizierung der Löwenpfade wird in 2018 abgeschlossen sein, die Löwentrails (Mountainbike) abhängig vom Genehmigungsverfahren Naturschutz in Ende 2018/ Anfang 2019; Konzepterarbeitung Kulturförderung ist unter Beteiligung der Kreisräte angedacht.
Gesamtstatus des Schlüsselthemas 
Bewertung durch Verwaltung
In Umsetzung, kein Änderungsbedarf. Zur Generierung der Wertschöpfung im Tourismus ist die Umsetzung der Freizeitwegekonzeption analog der Radverkehrskonzeption ein zentrales Thema hoher Priorität

8. Standortkommunikation						
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe	
Weiterentwicklung Corporate Design-Prozess, Unterstützung Ämter Kommunikation	Verwaltung /KT 2010		100.000	Maßnahme hat sich bewährt.	Im Rahmen des Budgets Standortkommunikation, insg. 100.000/p. a. verteilt auf verschiedene Produktgruppen im Haushalt	↔
Kampagnen, Filme, Broschüren, Social Media, Homepages des LK, Werbemittel	Verwaltung /KT 2010			Maßnahme hat sich bewährt.		↔
Zielgruppenorientierte Kommunikationsmaßnahmen	Verwaltung /KT 2010			Maßnahme hat sich bewährt.		↔
Offene Maßnahmen						
Aus Sicht Verwaltung: Keine						
Gesamtstatus des Schlüsselthemas ✓						
Bewertung durch Verwaltung In Umsetzung, kein Änderungs – oder Priorisierungsbedarf; Stelle wird ab September 2016 befristet bis 2018 mit 70% besetzt (aus persönlichen Gründen)						

9. Bildung/Soziale Leistungen						
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe	
Gestaltung einer transparenten und vernetzen Bildungslandschaft, Steuerung des Bildungssystems. Durch Koordination Bildungschancen schaffen und individuelle Übergänge im Bildungsbereich optimieren.	JA 2014		55.000	Maßnahme Projekt „Bildungsregion“ in Umsetzung zunächst vom 01.11.2014 bis 14.09.2019, dann Entscheidung über Fortführung und Verstetigung Projekt Bildungskordinatoren für Neuzugewanderte bis 28.02.2019	Evaluation des Projekts bis September 2019, Verstetigung unter Betrachtung der langfristigen Ziele sinnvoll. Fortführung bis 2020 geplant	↔
Weiterentwicklung berufliche Schulen						
<ul style="list-style-type: none"> „Runder Tisch“ und verschiedene „Expertenworkshops“ mit dem Ziel Stärkung der beruflichen Schulen Entwicklung von Leitzielen, Sicherung der Schulstandorte 	Verwaltung		5.000	In Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro und den Schulleitungen soll eine neue Ausrichtung des „Runden Tisches“ definiert werden mit dem Ziel, entsprechende Daten und Fakten zu bündeln. Regionale Schulentwicklung: laufender Prozess zwischen RP und den beruflichen Schulen findet statt	Durch die laufende Fortführung ist zu prüfen, ob der Betrag jährlich eingesetzt werden muss	↔
<ul style="list-style-type: none"> Einrichtung einer „Lernfabrik“ an der Gewerbl. Schule Göppingen 	VA 2014/17	501.760		Maßnahme umgesetzt		
<ul style="list-style-type: none"> Einrichtung einer „Green Factory“ an der Gewerbl. Schule Göppingen 	VA 2016/60	671.750		Maßnahme in Umsetzung (Inbetriebnahme Mai/Juni 2017, anschließend Implementierung des pädagogischen Konzeptes)		

Begleitung berufliche Schulen <ul style="list-style-type: none"> Schulversuch Tablets im Unterricht am Technischen Gymnasium Göppingen Schulsozialarbeit 	Verwaltung Verwaltung		30.000	Maßnahme in Umsetzung (Einführung zum Schuljahr 2017/2018) Maßnahme umgesetzt	↔
Weiterentwicklung der Sonderschuleinrichtungen (Inklusion, Bildung von Außenklassen, Raumbedarf)	Verwaltung			Maßnahme hat sich bewährt laufender Prozess zwischen den Schulleitungen, dem SSA Göppingen und der Verwaltung mittel-/langfristige Schulentwicklungsplanung	↔
Stärkung von Familien <ul style="list-style-type: none"> Familientreffs Schulsozialarbeit (ohne berufliche Schulen) Offene und mobile Jugendarbeit 	JA 2015 JA 2014 JA 2013		453.000 600.000 562.230	Maßnahme hat sich bewährt. 2018 wurde ein weiteres Familientreff für den Gemeindevorstand Bad Boll eingerichtet. In Rechberghausen wurde 2017 gestartet. Maßnahme hat sich bewährt. Maßnahme hat sich bewährt.	↑ ↔ ↔
Teilhabe von Menschen mit Behinderung	KT 2018		Ca. 40 Mio. jährlich	Maßnahme hat sich bewährt. Teilhabeplan (THP) ist fortgeschrieben und beschlossen	↔
Integration von Menschen mit Migrationshintergrund	KT 2010 SozA 2015		20.000	Maßnahme in Umsetzung Kordinierungsstelle für das Ehrenamt im Flüchtlingsbereich	↔

Fortschreibung Seniorenplan (bisherige Bezeichnung: Kreisalten- und Kreispflegeplan)	KT 2018	30.000		Maßnahme in Umsetzung Seniorenplan am 23.02.18 im Kreistag verabschiedet, gedruckt und ausgegeben, Umsetzung der 93 Handlungs- empfehlungen in die Praxis.	↔
Unterbringung und Integration von Flüchtlingen	SozA 2016		Annahme Kosten- neutrali- tät bei vorläufiger Unterbring- ung; Aufwand Geduldete 2018: 4,7 Mio	Maßnahme in Umsetzung Flüchtlinge erhalten häufig im Anschluss an Unterbringung Transferleistungen; Spitzabrechnung mit Land in Abstimmungsphase Integration bleibeberechtigter Flüchtlinge durch Integrationsmanagement Ausarbeitung und Umsetzung eines Konzepts zum Abbau von nicht mehr benötigter Gemeinschaftsunterkünfte	↔
Jugendhilfeplanung Umsetzung der Maßnahmen aus dem Planungskonzept zur Integration junger Flüchtlinge	JA 2017	26.750 2017- 2022	2018: 15.750	Maßnahmen in der Umsetzung	↑
Jugendhilfeplanung Fortschreibung Kreisjugendplan	---	---		Maßnahme in Umsetzung Der Kreisjugendplan wird 2018 bis 2020 in Themenbereichen fortgeschrieben.	↔
Jugendhilfeplanung Umsetzung Maßnahmen „Vielfalt als Chance“	JA 2014			Maßnahmen sind umgesetzt und haben sich bewährt	↑
Jugendhilfeplanung Etablierung Planungsprojekt „JAMP“ in den Kommunen (3 Kommunen/Jahr)	JA 2014	----		Maßnahme hat sich bewährt und wird weiter umgesetzt	↑
Jugendhilfeplanung Planungskonzept „Bildung und Jugendhilfe“	JA 2018	10.000		Maßnahme in Umsetzung	
Frühe Hilfen Konzeptentwicklung, 2. Auflage Familienhandbuch, Umsetzung Willkommensbesuche	---	BI- Mittel		Maßnahme in Umsetzung	

Offene Maßnahmen
Aus Sicht Verwaltung: Keine
Gesamtstatus des Schlüsselthemas ✓
Bewertung durch Verwaltung
Die Aufgaben- und Ausgabenentwicklung in der sozialen Daseinsvorsorge im Zuständigkeitsbereich des Sozialdezernats ist in hohem Maß von gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen abhängig. Beispielhaft sind die Entwicklung der Leistungen für Arbeitsuchende (Hartz IV) und die Asylthematik zu nennen. Im Sozialbereich sind im Umfang von ca. 95 % Pflichtaufgaben zu erfüllen. Im Bereich der sogenannten Freiwilligkeitsleistungen ist ein hoher Stand der Aufgabenerledigung zu verzeichnen.

10. Klimafreundlicher Landkreis						
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung		Entwicklung der Aufgabe
Klimaschutzaktivitäten in relevanten Sektoren	UVA 2013/29		115.750	Maßnahme hat sich bewährt, ist in Umsetzung und läuft kontinuierlich weiter.	Darin u. a. enthalten anteiliger Zuschuss Fortführung Energieagentur und Öffentlichkeitsarbeit	↔
Ausbau erneuerbarer Energien	UVA 2013/29	170.000		Maßnahme hat sich bewährt und ist in Umsetzung.	Ausbau PV-Anlagen auf Kreisliegenschaften und Kaltwasserspeicher, 1,1 Mio. € p. a. für Steigerung der energetischen Nutzung von Bioabfällen (HH AWB)	↔
Klimafreundliche Verwaltung, LRA	UVA 2013/29	160.000	51.500	Maßnahme hat sich bewährt, ist in Umsetzung und läuft kontinuierlich weiter.	Einmalig: Umsetzung Digitalisierungsstrategie, Planung E-Lademöglichkeiten Neubau; Fortlaufend: Energiemanagement, eea-Fortführung und Schulungen	↔
Senkung Endenergiebedarf um 49% bis 2050	UVA 2013/29	1.542.500	5.676.000	Maßnahmen sind in Umsetzung. Weitere Anstrengungen sind jedoch noch nötig.	Ämterübergreifende Budgets Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur und Kreishochbauamt	↔
Offene Maßnahmen						
Aus Sicht Verwaltung: Keine						
Gesamtstatus des Schlüsselthemas						
✓						
Bewertung durch Verwaltung						
In Umsetzung, kein Änderungs- oder Priorisierungsbedarf.						

11. Abfallwirtschaft					
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung	Entwicklung der Aufgabe
Fortschreibung Abfallwirtschaftskonzept	Beratung KT-Klausur Juni 2017			Schwerpunktt Themen: Reduzierung der Restmüllmengen mit gleichzeitiger Steigerung der Bio- und Wertstoffmengen	Maßnahmenpaket auf den Weg gebracht; Umsetzung bis 2022 ↔
Gebührenentwicklung	Beratung KT-Klausur Juni 2017			Beschlussvorschlag liegt KT vor; Auswirkungen in Abfallgebührenkalkulation 2018 – 2019 berücksichtigt	Erstellung neue Gebührenkalkulation im 2. HJ 2017 Gebührensenkungspotential berücksichtigt ↔
Umsetzung Grüngutkonzeption	UVA 2017			Alle 12 GGP werden bis Ende 2017 fertig gestellt	Inbetriebnahme bis Anfang 2018 abgeschlossen ↔
Verhandlung Entsorgungsvertrag	UVA/ KT 2017			Verhandlungspaket liegt vor	↔
Offene Maßnahmen					
Aus Sicht Verwaltung: Entscheidung über die Vertragsanpassung nach ausführlicher Sachverhaltsklärung und Bürgerinformation/-beteiligung					
Gesamtstatus des Schlüsselthemas					
✓					
Bewertung durch Verwaltung					
In Umsetzung, derzeit kein Änderungs- oder Priorisierungsbedarf					

12. Dienstleistungsorientierte Verwaltung						
Maßnahme/Ziel	Beschluss-status	Finanzielle Auswirkungen		Aktueller Status, Einschätzung durch Verwaltung		Entwicklung der Aufgabe
Organisationsentwicklung „Wandel gestalten!“	Verwaltung	2018: ca. 80.000		Maßnahme läuft, Stand 01.08.2018: 49 Maßnahmen erledigt, 14 Maßnahmen in Arbeit	Vorstellung Abschlussbericht „Wandel gestalten!“ in 2019	↔
Attraktivität LRA als Arbeitgeber steigern	Verwaltung		15.000	Beschlossene Maßnahmen in Umsetzung- Daueraufgabe der Verwaltung	Weitere Projekte in Planung, z.B. social media	↔
LRA 2015 + LRA-Erweiterung	2016/037 2016/052 2017/011 2017/170 2017/218 2018/004 2018/014 2018/023 2018/109 2018/119	22.7 Mio.		Maßnahme läuft, hohe Priorität für die Gesamtentwicklung	Baubeschluss für Erweiterungsbau erfolgt, Aufträge zu ca. 80% vergeben. Bau in Ausführung. Teilprojekt Parkhaus: Ausgeschrieben zur Erstellung durch einen Generalübernehmer. Teilprojekt Bestandssanierung: Planer und Fachplaner beauftragt für eine Vorplanung mit Kostenschätzung	↑
Offene Maßnahmen						
Aus Sicht Verwaltung: Aufbau Steuerungsunterstützung durch hausweites Controlling (Wirkungsorientierte Steuerung bzw. Steuern und Führen mit Zielen), Dokumentenmanagementsystem und eAkte						
Gesamtstatus des Schlüsselthemas						

**Bewertung durch Verwaltung**

In Umsetzung, kein Änderungs- oder Priorisierungsbedarf